

ELTERNGESPRÄCHE NEU DENKEN!

WENN ELTERNGESPRÄCHE NICHT FUNKTIONIEREN

*Genau betrachtet, ist alles Gespräch nur Selbstgespräch.
(Christian Morgenstern)*

Die Zusammenarbeit mit den Eltern nimmt im pädagogischen Konzept einen wichtigen Stellenwert ein. Daher sind regelmäßige Gespräche für eine funktionierende Erziehungspartnerschaft unerlässlich. Doch was ist, wenn das Elterngespräch nicht so verläuft, wie es ursprünglich geplant war.

Obwohl vielleicht bereits viele Methoden zur Gesprächsführung bekannt sind, funktionieren diese immer dann nicht, wenn es plötzlich richtig zur Sache geht. Emotionen kochen hoch, gegenseitige Vorwürfe sind an der Tagesordnung. Eine zielführende Vereinbarung zum Wohle aller Beteiligten ist dann meistens nicht mehr möglich. Wie kommt es dazu? Und was können wir selbst für gelingende Elterngespräche tun?

Inhalte:

In diesem Seminar lernen die TeilnehmerInnen mittels denkpsychologischer Fakten, Elterngespräche optimal vorzubereiten und zu führen. Unbewusste Denkmuster rund um das Thema Eltern, Erziehung und erzieherische Fachkraft werden sichtbar gemacht. Durch die praktische Anwendung der Drei-Finger-Regel lösen die TeilnehmerInnen effektiv Stress- und Problemsituationen. So kann die Kommunikation mit den Eltern gelingen und jeder ist in der Lage, sein volles Potenzial zum Wohle aller Beteiligten einzusetzen

Sie lernen ...

- wie Elterngespräche optimal vorbereitet werden können
- Fakten aus der Denkpsychologie – aus der Praxis für die Praxis!
- zwischen beobachten und bewerten zu unterscheiden
- bewusstes Zuhören
- eigene Denk- und Verhaltensweisen zu verstehen
- die Anwendung der Drei-Finger-Regel zur eigenen Stressreduktion
- durch Fallbeispiele und Übungen
- durch Bearbeitung von konkreten Fällen aus der Praxis

Zielgruppe: Pädagoginnen, Einrichtungsleitungen

Termin: 11./12. September 2019

Kosten: 475 €

Seminarleitung: Melanie Belling



Melanie Belling

Mind-Coaching & Beratung